

2. Dezember 2016

Vortrag von Wolfgang Lutz am 14. Dezember in Klosterneuburg „Humankapital als Grundursache der Prioritäten von Entwicklung und Policy im 21. Jahrhundert“

Am Mittwoch, 14. Dezember, hält Wolfgang Lutz ab 17 Uhr im Rahmen der „IST Science and Society Lecture“ in der Raiffeisen Lecture Hall des IST Austria in Klosterneuburg einen Vortrag zum Thema „Humankapital als Grundursache der Prioritäten von Entwicklung und Policy im 21. Jahrhundert“.

Lutz, Gründungsdirektor des Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital, Leiter des World Population Program, Direktor des Vienna Institute of Demography der Österreichischen Akademie der Wissenschaften sowie Professor für Angewandte Statistik und Direktor des Research Institute on Human Capital and Development, hat zahlreiche Arbeiten über internationale Bevölkerungstrends verfasst. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Bevölkerungsprognose, Bevölkerung-Entwicklung-Umwelt-Interaktionen und der Einführung von Bildung als standardmäßige demographische Dimension zusätzlich zu Alter und Geschlecht. Lutz publizierte mehr als 250 wissenschaftliche Arbeiten, darunter elf in „Science und Nature“, weiters gewann er renommierte Preise, darunter den Wittgenstein Preis, einen ERC Advanced Grant, den Mattei Dogan Preis der IUSSP und den Mindel Shaps Award der PAA.

In seinem Vortrag am 14. Dezember gibt Wolfgang Lutz einen Überblick über den aktuellen Stand der multi-dimensionalen demographischen Analyse von wechselnden Populationsgrößen und -strukturen. Zudem wird er über Rekonstruktionen der Alters-, Geschlechts- und Bildungsstrukturen aller Länder der Erde bis 1970 sprechen und alternative Szenarien bis 2100 präsentieren, die den Narrativen der Gemeinsamen Sozioökonomischen Pfade im Forschungsfeld des Klimawandels folgen. Im zweiten Teil seiner Vorlesung zeigt Lutz, wie diese neuen Daten neue Bewertungen zur Rolle des Humankapitals als Antrieb sozialer und wirtschaftlicher Entwicklungen und als allgemeiner Faktor von Resilienz und adaptiver Kapazität an alle Arten von Herausforderungen, darunter den bereits Klimawandel, zuliefern.

Der Vortrag legt auch besonderes Augenmerk auf die Rolle der weiblichen Bildung bei der Senkung der Geburtenrate und der Verlangsamung des weltweiten Bevölkerungswachstums. Diese Forschungsergebnisse empfehlen klare Policy-Prioritäten in den Bereichen Bildung und Gesundheit als grundlegende Voraussetzungen für die meisten anderen erstrebenswerten Resultate.

Der Vortrag wird in Englisch gehalten; für den Transfer stehen Gratis-Shuttlebusse zur

NK Presseinformation

Verfügung: der reguläre IST-Shuttle #242 um 16.12 Uhr von der U4 Heiligenstadt/Bushaltestelle (Rückfahrt von der Bushaltestelle an der B 14 um 18.49 Uhr nach Heiligenstadt) sowie ein separater IST-Lecture-Shuttlebus um 16 Uhr von der Haltestelle Schwedenplatz (Rückfahrt von der Raiffeisen Lecture Hall um 19 Uhr zum Schwedenplatz).

Registrierung für die IST Lecture und den Shuttle bis Mittwoch, 7. Dezember, über die Webseite <http://ist.ac.at/events/ist-science-and-society-lecture-registration>; nähere Informationen unter 02243/9000-1069.